

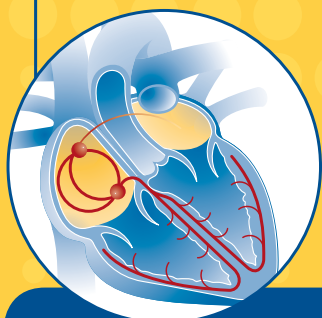
LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Anfang Oktober feierte das AFNET sein 5jähriges Bestehen. Während sich die Arbeit in den vergangenen Jahren auf die Patientenrekrutierung und Datensammlung konzentrierte, sind inzwischen die meisten Forschungsprojekte und Studien beendet oder können in Kürze abgeschlossen werden. In den kommenden zweieinhalb Jahren wird dann die Auswertung und Publikation der Ergebnisse im Vordergrund stehen. Zur Finanzierung dieser dritten Förderphase hat das BMBF insgesamt rund 2,4 Millionen Euro bewilligt.

Die Aktivitäten des Kompetenznetzes reichen inzwischen weit über Deutschland hinaus. Ende Oktober fand im European Heart House die zweite internationale Konsensuskonferenz statt, die das AFNET in Zusammenarbeit mit der EHRA veranstaltet hat. Mehr über das Gipfeltreffen der Vorhofflimmer-Experten erfahren Sie in diesem Newsletter. Durch ihre aktive Mitarbeit haben alle Teilnehmer zum Erfolg der Konferenz beigetragen. An dieser Stelle den Beteiligten noch einmal herzlichen Dank.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen allen eine schöne Vorweihnachtszeit, erholsame Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.

Ihr
Günter Breithardt



**AFNET/EHRA-KONSENSUSKONFERENZ 2008
ERFOLGREICHES GIPFELTREFFEN DER
VORHOFFLIMMER-EXPERTEN**

Zur zweiten AFNET-EHRA Consensus Conference on Research Perspectives in Atrial Fibrillation versammelten sich am 27. und 28. Oktober 2008 über 70 Vorhofflimmerexperten im European Heart House in Sophia Antipolis, Südfrankreich. Das internationale Treffen wurde vom AFNET und der European Heart Rhythm Association (EHRA) gemeinsam veranstaltet, initiiert von Günter Breithardt und Paulus Kirchhof aus Münster sowie John Camm aus London, UK, und Harry Crijns aus Maastricht, NL.

Zwei volle Tage lang diskutierten die eingeladenen Spezialisten über aktuelle Forschungsfragen zur Antikoagulation, zur medikamentösen antiarrhythmischen Therapie, zur chirurgischen Behandlung und Katheterablation sowie zum EKG-Monitoring. Weitere Themen waren das Management von Risikofaktoren für Vorhofflimmern und die damit verbundenen Komplikationen, pathophysiologische Faktoren, die Vorhofflimmern verursachen, und neue Therapieziele.

Am Vormittag des ersten Tages wurden Vorträge im Plenum gehalten. Anschließend wurde in sieben Kleingruppen zu den verschiedenen Themen diskutiert. Die Ergebnisse der einzelnen „break-out sessions“ wurden dann wiederum im Plenum vorgetragen. Auf diese Weise wurde das gesamte aktuelle Wissen über Vorhofflimmern gebündelt und die wesentlichen offenen Forschungsfragen identifiziert.

Rund die Hälfte der Teilnehmer stammte aus Deutschland, die übrigen kamen aus insgesamt

Die vier Initiatoren Harry Crijns, Günter Breithardt, Paulus Kirchhof und John Camm sowie der zukünftige EHRA-Präsident Panagotis Vardas (von links nach rechts) moderierten die Konferenz. (Bilder: AFNET)



Die Spezialisten tagten nicht nur im Plenum ...



... sondern auch in Kleingruppen;



... in den Pausen wurden die Gespräche fortgesetzt.

TERMINKALENDER

16.-18.04.2009: Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK), Congress Center Rosengarten, Mannheim

18.-22.04.2009: Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM), Rhein Main Hallen, Wiesbaden

PUBLIKATIONEN

Aus einigen AFNET-Projekten wurden aktuelle Ergebnisse veröffentlicht. In den vergangenen Monaten sind unter anderem die folgenden Publikationen erschienen:

• Stefan Knecht et al.: Atrial fibrillation in stroke-free patients is associated with memory impairment and hippocampal atrophy. *Eur Heart J.* 2008; 29; 2125-2132

• Andreas Goette et al.: Angiotensin II receptor blockade reduces tachycardia-induced atrial adhesion molecule expression. *Circulation* 2008; 117; 732-742

zwölf verschiedenen Staaten. Anders als bei der ersten AFNET/EHRA Konsensuskonferenz im Januar 2007 waren diesmal zusätzlich zu den europäischen Teilnehmern auch einige Wissenschaftler aus USA und Kanada dabei. Neben den klinisch tätigen Spezialisten nahmen an der Konferenz auch Industrievertreter teil. Beteiligt waren die Firmen Astra Zeneca, Bayer, Biosense Webster, Biotronik, Boehringer, Boston Scientific, Sanofi/Aventis und St. Jude Medical.

Direkt im Anschluss an die Veranstaltung traf sich bereits eine Gruppe von ausgewählten Teilnehmern, das „Writing Committee“, um unter der Federführung von Prof. Kirchhof ein wissenschaftliches Positionspapier zu den Ergebnissen der Konferenz vorzubereiten. Darüber hinaus ist geplant, die neuen Erkenntnisse auch auf dem Europeace Congress im Juni 2009 in Berlin vorzustellen.

Die Veranstalter Prof. Breithardt und Prof. Kirchhof freuen sich über die erfolgreiche Konferenz. Hatten sich doch viele der beteiligten Experten äußerst anerkennend über die hohe wissenschaftliche Qualität der Veranstaltung geäußert: „gold medal for the most up to date news on AF in two days ever achieved“, wie es einer der amerikanischen Teilnehmer auf den Punkt brachte.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de/mediziner/AF-ConsensusConference/index.php

Gruppenfoto der Tagungsteilnehmer



Tagungsort war das European Heart House in Sophia Antipolis - die Zentrale der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie (ESC).

IMPRESSUM

Kompetenznetz Vorhofflimmern

Vorstand:

- Prof. Dr. Dr. h. c. **Günter Breithardt**, Münster
- Prof. Dr. **Thomas Meinertz**, Hamburg
- Prof. Dr. **Ursula Ravens**, Dresden
- Prof. Dr. **Gerhard Steinbeck**, München

Geschäftsführer: Dr. Thomas Weiß, Münster

Redaktion: Dr. Angelika Leute (V.i.S.d.P.)

Universitätsklinikum Münster | Netzwerkzentrale
Domagkstraße 11 | 48149 Münster

Tel. (02 51) 83 - 4 53 41 | Fax (02 51) 83 - 4 53 43

info@kompetenznetz-vorhofflimmern.de

www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de

GERÜNDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

